

Protokoll

der 58. ordentlichen Delegiertenversammlung des AVM vom Dienstag, 11. Juni 2024 in der Mehrzweckhalle Cazis

Teilnehmer:

39 von 115 Delegierten aus 23 von 30 Gemeinden:

Albula/Alvra, Andeer, Avers, Bergün/Filisur, Bonaduz, Cazis, Domat/Ems, Domleschg, Felsberg, Ferrera, Flerden, Lantsch/Lenz, Masein, Rhâzüns, Rongellen, Rothenbrunnen, Scharans, Sils i.D., Tamins, Thusis, Tschappina, Urmein, Zillis-Reischen

Entschuldigte Gemeinden: Trin

Entschuldigte Delegierte: Andrea Bäder Federspiel, Silvia Bisculm Jörg, Anita Decurtins, Erich Kohler, Armin Tanner, Jürg Rodigari, Ronny Krättli, [Domat/Ems].

Verbandsvorstand: Christian Theus (Präsident), Daniel Albertin, Patrick Bargetzi, Stefan Collet, Edi Decurtins,

GPK: Tamara Breitenmoser, Simon Gartmann, Paul Weber

Geschäftsstelle: Silvio Kunfermann, Manuela Lanicca, Claudia Leib

Presse: Albert Pitschi [Pöschtli]

Gäste: Stefan Covanti [ANU GR] Urs Derungs [GEVAG], Daniel Engi [Misapor AG], Hermann Nicca, [Bossi & Nicca AG].

Entschuldigt: Benno Bossi [Bossi & Nicca AG], Francois Boone [GEVAG], Jürg Kappeler [VR-Präsident GEVAG], Norbert Mittner [Mittner & Partner], Ladina Riedi [RB Mittelbünden], Herbert Patt [Pöschtli]

Traktanden:

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz, Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 05. Dezember 2023
3. Jahresbericht 2023
4. Jahresrechnung 2023 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
5. Beschluss Dienstbarkeitsvertrag mit BKU betreffend Radwaschanlage
6. Orientierung über Sanierung Ausbau Abfallsammelstelle zu Recycling-Center Unterrealta
7. Orientierung über diverse Geschäfte
8. Mitteilungen und Umfrage

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz, Wahl der Stimmzähler

Christian Theus begrüsst die Delegierten und Gäste und bedankt sich bei der Gemeinde Cazis für das Gastrecht.

Die Versammlung wurde gemäss Art. 19 des Organisationsstatuts ordnungsgemäss einberufen und ist demzufolge beschlussfähig. Einladung und Unterlagen, Jahresbericht und die detaillierte Jahresrechnung [digital auf der Homepage abrufbar] wurden zeitgerecht zugestellt.

Die Traktandenliste wird genehmigt. Als Stimmzähler wird Elmar Foffa, Domat/Ems gewählt. Es sind 39 Delegierte aus 23 Gemeinden vertreten.

2. Protokoll der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 05. Dezember 2023

Das Protokoll der ausserordentlichen DV vom 05. Dezember 2023 wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2023

Im Jahresbericht sind die Verbandstätigkeiten von Vorstand und Geschäftsstelle, die Entwicklungen in der Abfallbewirtschaftung, die Strategie und das Ergebnis der Jahresrechnung 2023 zusammengefasst. Die Rechnung 2023 ohne Jahresgewinn/-verlust, fällt gegenüber zum Budget präzise aus. Die Netto-Aufwendungen wurden gemäss Gesetz über die Kostenverteilung auf die Gemeinden aufgeteilt.

Der Jahresbericht 2023 wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt den Delegierten für das entgegengebrachte Vertrauen.

4. Jahresrechnung 2023 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Vorbemerkungen

Die Geschäfte des AVM wurden durch das verbandseigene Kontrollorgan, die GPK, geprüft. Die abschliessende Sitzung zur Jahresrechnung 2023 fand am 08.04.2024 statt. Die GPK hält fest, dass der Vorstand und die Geschäftsstelle ihre Aufgaben im Interesse des AVM erfüllen. Die Buchhaltung einwandfrei und in Ordnung geführt wird, die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen sowie die Darstellung der Vermögenslage den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. Die externe Kontrollstelle, Mittner und Partner teilt in Ergänzung den Bericht der GPK.

Die GPK beantragt, aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfungen, die vorliegende Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Vorstandsvorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AVM unter Verdankung ihrer geleisteten Arbeit, Entlastung zu erteilen.

Zur Rechnung 2023

Der Geschäftsführer, Silvio Kunfermann erläutert das Rechnungsergebnis 2023.

Den Gemeinden wurde die Abrechnung bereits im März 2024 zugestellt. Der detaillierte Finanzbericht 2023 ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Zusammengefasst liegt der Gesamtaufwand im Jahre 2023 mit Fr. 2'972'548.26 um 2.5% höher als im Vorjahr und 5.53% über dem Budget. Insgesamt wurden in den Gemeinden 6'247 t (6'302 t) Kehricht gesammelt. Die Abfallbehandlungskosten stehen mit Fr. 933'609.07 (Fr. 1'068'416.21) und die Sammel- und Transportkosten mit Fr. 1'081'543.47 (Fr. 1'024'380.73) zu buche. Die Recyclingkosten erhöhten sich infolge tiefer Recyclingeinnahmen auf Fr. 457'261.13 (Fr. 224'168.04). Die Erhöhung des Sammel- und Transportdienstes gegenüber dem Vorjahr und Budget konnten mit den tieferen Abfallbehandlungskosten ausgeglichen werden.

Der durchschnittliche Tonnenpreis für Gemeindekehricht nimmt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 9.49 (2.86%) ab. Die AVM-Gesamtdienstleistung (inkl. Recycling) an die Gemeinden erhöht sich um Fr. 25.97/t (11.95%) gegenüber dem Vorjahr, was auf die tiefen Recyclingpreise zurückzuführen ist.

In der Bilanz erhöht sich das Fremdkapital, infolge des Sanierungsbaus Recyclingcenter Unterrealta, auf Fr 2'540'776.

Der Präsident weist darauf hin, dass mit der Durchführung der Submission im Jahre 2018 die kostengünstigsten Angebote gewählt wurden. Dadurch sind die Sparmöglichkeiten ausgereizt. Auf die veränderlichen Recyclingpreise kann der Vorstand keinen Einfluss nehmen und muss diese annehmen. Die Elrec AG ist ein zuverlässiger Partner und erzielt jeweils die besten Preise auf dem Markt.

Der Präsident stellt die Rechnung und den GPK-Bericht zur Diskussion.

Der Gemeinde Rhäzüns wird geantwortet, dass die Papiermengen seit ca. 2 Jahren massiv rückgängig sind. Bereits wurde auf diese Tatsache mit der Reduktion von 4 auf 3 Jahressammlungen eingewirkt. Im Gegensatz nimmt die Kartonmenge jährlich zu.

Der Präsident führt aus, dass die Entwicklung im Recyclingbereich stets überprüft wird. Die Kunststoffsammlung ist zur Zeit nicht Flächendeckend. Das Recyclen ist infolge der unterschiedlichen Komponenten sehr schwierig und deshalb landet ein Anteil der Kunststoffsammlung in der Verbrennung.

Der Vorstand und die GPK beantragen die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und die Verbandsorgane zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig genehmigt. Die Verbandsorgane werden entlastet.

5. Beschluss Dienstbarkeitsvertrag mit BKU betreffend Radwaschanlage

Die Einfache Gesellschaft Schlackendeponie (EGS) räumt der Beton- und Kies AG, Unterrealta (BKU) ein Überbauungsrecht für eine Radwaschanlage zu Gunsten von Grundstück Nr. 1255 der BKU zu Lasten von Grundstück Nr. 696 der EGS ein.

Dieses Überbauungsrecht, respektive die erstellte Radwaschanlage, steht zur Nutzung im beidseitigen Interesse der BKU und der Schlackendeponie Nord.

Das Überbauungsrecht wird kostenlos eingeräumt. Die Kosten für Geometer und Grundbucheintrag gehen zu Lasten der BKU.

Antrag

Der AVM Vorstand beantragt in Übereinkunft mit der EGS der Delegiertenversammlung dem Dienstbarkeitsvertrag zuzustimmen.

Beschluss

Die Delegiertenversammlung beschliesst einstimmig, dem obgenannten Dienstbarkeitsvertrag zu Gunsten der Parzelle Nr. 1255 (BKU) und zu Lasten der Parzelle Nr. 696 (EGS), zuzustimmen.

6. Orientierung über Sanierung Ausbau Abfallsammelstelle zu Recycling-Center Unterrealta

Der Bauverlauf verläuft planmässig und die Baukosten bewegen sich im Rahmen des bewilligten Baukredites. Die Bauarbeiten in der Untergeschossebene sind weitgehend abgeschlossen und die Bauarbeiten auf der oberen Geschossebene sind vorangeschritten. Das Bauprogramm mit Abschluss der Arbeiten Ende Juli 2024 wird eingehalten und der ordentliche Betrieb des Recyclingcenters kann Anfang August aufgenommen werden.

Die Einweihungsfeier des Recyclingcenters ist auf das Wochenende 23./24. August 2024 terminiert. Am Freitag, 23.08.2024 findet die offizielle Eröffnung mit Gemeindevertretungen, Amtsstellenvertreter und die am Bau beteiligten Instanzen statt. Am Samstag findet der Tag der offenen Tore für Delegierte des AVM und die Bevölkerung, mit Demonstration des Handlings sowie Bewirtung durch die Betreiber, statt.

7. Orientierung über diverse Geschäfte

Ordentlicher Geschäftsverlauf Vorstand und Geschäftsstelle

Die ordentlichen Geschäftsverläufe in Vorstand und Geschäftsstelle verlaufen planmässig. Die Zusammenarbeit mit den Partnerfirmen erfolgt bedürfnisgerecht.

Wie an der Delegiertenversammlung vom 05. Dezember 2023 orientiert haben wir die Ausschreibung zur Geschäftsstellenführung durchgeführt und konnten den neuen Geschäftsführer in der Person von Fabio Meyer, Chur zum neuen Geschäftsführer, mit Amtsantritt Januar 2025, wählen.

Renaturierung/Abschluss Schlackendeponie Süd

Die Voraussetzungen und Massnahmen zur Nachsorge, welche voraussichtlich bis ins Jahr 2038 dauern, samt Rückstellungen sind getätigt.

Neubau Schlackendeponie Nord

Der Neubau der Schlackendeponie Nord, welche als Musterlösung der Schweiz gilt, schreitet mit dem Einbringen der Bituminösen Abdichtung, planmässig voran. Die Einlagerung der Schlacke durch den GEVAG erfolgt ab Herbst 2024. Die Transportvergabe erfolgte, nach Durchführung der Submission, mit elektrobedrienen Fahrzeugen über die Strasse, was ökologisch, gemäss Auflage der Gemeinde Cazis, der Gleichwertigkeit gegenüber dem Bahntransportbetrieb entspricht. Der Bahnanschluss wird, für eine allfällige spätere Nutzung, bestehen bleiben und nicht rückgebaut.

8. Mitteilungen und Umfrage

Die nächste Delegiertenversammlung mit dem Haupttraktandum Budget 2025 findet am Dienstag, 03. Dezember 2024 statt.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Christian Theus dankt den Delegierten, Gästen, Partnern und Medienvertreter für die Teilnahme an der DV, für das Wohlwollen und Vertrauen und wünscht einen guten Sommer. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 20.20 Uhr.

*Der Protokollführer
Silvio Kunfermann*



*Der Präsident
Christian Theus*

